Juwelenhochzeit

72½ Jahre verheiratet

Zum Magazin



Bild KI-generiert

Die Bedeutung der Juwelenhochzeit

Zwischen der Gnaden- und der Kronjuwelenhochzeit liegt noch ein besonders kostbares Jubiläum: die Juwelenhochzeit nach zweiundsiebzigeinhalb Jahren. Dieser Name ist unter anderem in Österreich überliefert. Juwelen stehen für etwas, das man sorgfältig bewahrt. Für eine Familie können das an diesem Tag vor allem die Geschichten sein, die nur dieses Paar erzählen kann. Sie aufzuschreiben oder gemeinsam aufzunehmen, wäre ein Geschenk weit über den Hochzeitstag hinaus.

Fünf kurze eigene Geschichten können zur Juwelenhochzeit ein persönliches Heft ergeben. Sie werden selbst aufgeschrieben oder nach einem verabredeten Gespräch festgehalten. Diese PDF hilft beim Sammeln, Gegenlesen und Gestalten; Seite 5 bietet ein passendes Sammelblatt.

Fünf Geschichten mit eigenem Bezug

Seite 3 begleitet die Auswahl, kurze Gespräche und die Gestaltung des Hefts.

Beiträge verlässlich zusammenbringen

Seite 4 enthält Vorlagen und Aufgaben; Seite 5 ein Sammelblatt.

Persönlich schenken und feiern

Sucht euch eine Idee aus, die Freude macht und sich gut umsetzen lässt.

Ein Heft mit fünf eigenen Geschichten

Der Anfang, ein Zuhause, ein Ausflug, ein Alltagsmoment und ein heutiger Wunsch können die fünf Themen sein. Pro Thema genügen wenige eigene Sätze. Namen und ungefähre Jahresangaben geben dem kleinen Heft Orientierung.

Ein verabredeter Erzähltermin

Wer Geschichten noch nicht kennt, kann einen ruhigen Gesprächstermin anbieten. Eine Frage nach der anderen und genügend Pausen lassen Raum zum Erzählen. Das Paar teilt nur die Erinnerungen, die es teilen möchte.

Ein eigenes Foto zur Geschichte

Ein privater Abzug kann einen der Texte ergänzen. Eine kurze Bildzeile nennt Menschen, Anlass oder ungefähres Jahr. Wenn kein passendes Foto da ist, darf die Geschichte auch allein stehen.

Zeit fürs Zusammenstellen schenken

Jemand kann nach Absprache Texte abtippen, Namen prüfen und das Heft ausdrucken. Die erzählenden Menschen lesen ihre Beiträge vor der Übergabe noch einmal. Ein schlichtes, gut lesbares Heft kann dafür genügen.

Drei Möglichkeiten für den Tag

Eine ruhige Heftübergabe: Beim Lieblingsessen oder Kaffeetrinken wird das fertige Heft übergeben. Eine kurze Geschichte kann auf Wunsch vorgelesen werden. Danach entscheidet das Paar, ob es weiterblättern oder die Texte später lesen möchte.

Gemeinsam eine Geschichte beginnen: Wenn noch keine Texte vorliegen, wird ein Gesprächstermin zum kleinen Geschenk. Ein eigenes Foto kann den Anfang machen. Das Heft entsteht danach aus den abgestimmten Worten und wird später übergeben.

Ein kleiner Kreis mit eigenen Beiträgen: Vertraute Menschen können je eine kurze Erinnerung beisteuern. Eine Person sammelt und ordnet die fünf Texte. Die Weitergabe und ein mögliches Vorlesen werden vorher mit den Schreibenden abgestimmt.

Ein kleines Heft mit fünf Geschichten

Für das Heft werden fünf Themen ausgewählt. Zu jedem entsteht ein kurzer eigener Text, nach Wunsch mit einem privaten Foto. Das Sammelblatt auf Seite 5 hält Zuständigkeit und Abgabetermin fest.

VORLAUF	VORBEREITUNG	RAHMEN
Etwa 3 bis 4 Wochen	Gespräche plus 2 bis 3 Stunden Gestaltung	Fünf kurze Texte in einem kleinen Heft

Das legt ihr bereit

Sammelblatt von Seite 5, Notizpapier oder Textprogramm, fünf abgestimmte Themen und gegebenenfalls eigene Fotoabzüge. Dazu kommen helles Papier für eine gut lesbare Gestaltung, eine Mappe oder Hefthülle und eine Kontaktperson. Pro Geschichte reichen etwa fünf bis acht eigene Sätze.

1 Themen und Beiträge abstimmen

Wählt fünf passende Themen, etwa Anfang, gemeinsames Zuhause, Ausflug, Alltag und ein heutiger Wunsch. Eine Partnerperson kann selbst schreiben oder andere nach eigenen Erinnerungen fragen. Ein fester Abgabetermin liegt ungefähr eine Woche vor der geplanten Übergabe.

2 Zuhören und kurz festhalten

Vereinbart bei Bedarf einen ruhigen Gesprächstermin. Stellt eine Frage nach der anderen und notiert die erzählte Geschichte. Tonaufnahmen werden nur nach ausdrücklicher Absprache gemacht. Ein einzelner anschaulicher Moment reicht für eine Seite.

3 Gegenlesen und Seiten gestalten

Lasst jeden Text von der erzählenden oder schreibenden Person prüfen. Unklare Jahresangaben bleiben als ungefähr erkennbar. Gebt jeder Geschichte eine eigene Seite mit Überschrift und optionalem Foto. Namen, Reihenfolge und Schriftgröße werden vor dem Ausdruck kontrolliert.

4 Das Heft in Ruhe übergeben

Legt die fünf Seiten mit Titelblatt in eine Mappe oder Hefthülle. Das Paar kann zuerst selbst darin blättern. Ob weitere Menschen das Heft lesen oder eine Geschichte vorgetragen wird, ist vorher abgesprochen. Geliehene Fotos gehen mit dem fertigen Heft zurück.

Wenn noch nicht alle Geschichten da sind

Eine einzelne fertige Geschichte mit persönlichem Gruß ist bereits ein Geschenk. Das Heft kann später wachsen. Offene Seiten bleiben weg; zusätzliche Beiträge werden erst nach dem Gegenlesen ergänzt.

So verteilt ihr die Aufgaben

Ersetzt die Angaben in eckigen Klammern, bevor ihr die Texte verschickt.

Eine Bitte um eine kurze eigene Geschichte

Zur Juwelenhochzeit sammeln wir fünf kleine Geschichten. Bitte schick bis [Tag] fünf bis acht eigene Sätze zum Thema [Thema] an [Name]. Ein privates Foto mit kurzer Bildzeile kann dazugehören. Wir schicken deinen Text vor dem Ausdruck zum Gegenlesen zurück und stimmen die private Weitergabe ab.

Einladung zur kleinen Heftübergabe

Am [Datum] um [Uhrzeit] ist bei [Ort] ein gemütliches [Essen / Kaffeetrinken] zur Juwelenhochzeit geplant. Dabei wird ein kleines Heft mit eigenen Geschichten übergeben. Bitte gib bis [Tag] Bescheid, ob du dabei bist. Ob etwas daraus vorgelesen wird, ist vorher abgestimmt.

Ein Gruß zum ersten Aufschlagen

72½ gemeinsame Ehejahre lassen sich nicht in fünf Geschichten unterbringen. Dieses kleine Heft hält deshalb einzelne vertraute Momente fest. Die eigenen Worte sollen Freude machen und dürfen in Ruhe gelesen werden. Vielleicht kommt später noch eine Geschichte dazu.

Unser Aufgabenplan

Aufgabe	Wer übernimmt?	Bis wann?
Fünf Themen und Beiträge auswählen		
Abgabetermin und Kontakt festlegen		
Gespräche und Gegenlesen abstimmen		
Fünf Seiten und Titelblatt gestalten		
Heft und Foto-Rückgabe vorbereiten		

Datum: _____ **Ort:** _____ **Budget:** _____

Fünf Geschichten sammeln

Themen und Zuständigkeiten vorab eintragen. Pro Geschichte genügen fünf bis acht eigene Sätze. Die Vorschläge können durch andere persönliche Themen ersetzt werden.

Thema	Wer schreibt?	Foto / Jahr	Da / geprüft
Anfang / Trauung			
Unser Zuhause			
Ein Ausflug			
Ein Alltagsmoment			
Ein heutiger Wunsch			

Abgabe bis / Kontakt: _____

Gegenlesen durch / bis: _____

Heftform / Ausdruck / Übergabe: _____

Offene Fragen oder eigene Notizen: